

Diensträder als Motivationsspritze

Tann. In Zeiten des Fachkräftemangels möchte die Verwaltungsgemeinschaft (VG) Tann ein attraktiver Arbeitgeber sein. Was kann man den Beschäftigten in der Verwaltung anbieten, um sie zu motivieren und langfristig zu binden? Konkret wurde in der VG-Sitzung das Thema „Jobräder“ vorgestellt.

Hierzu müssen erst Angebote von Fahrradhändlern eingeholt werden. Mit dem geeignetsten Bieter wird dann ein Rahmen-Leasingvertrag abgeschlossen. Im Anschluss können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Leasingpartner ein Rad (oder E-Rad) auswählen und privat oder dienstlich nutzen. Sie haben den Vorteil, dass bei einer monatlichen Leasingrate von z. B. 100 Euro, die direkt vom Lohn abgezogen wird, sich eine Ersparnis bei den sozialversicherungspflichtigen Beiträgen von etwa 20 Euro ergibt.

Gegenüber dem direkten Kauf beim Händler erspare man sich rund 40 Prozent. Ebenso sollen Angebote im Zuge der Entgeltumwandlung für die Beschäftigten geprüft werden. Der Gemeinschaftsvorsitzende, Tanns Bürgermeister Wolfgang Schmid, wurde deshalb ermächtigt, beim Jobrad bzw. Businessrad und bei den privaten Zusatzversicherungen den geeignetsten Anbieter auszuwählen und mit ihm einen Rahmenvertrag abzuschließen. – frä